

Stenographisches Protokoll

über die

3. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 17. September 1881.

Inhalt:

Zuschrift des Abgeordneten und Landes-Ausschuß-Beisitzers Dr. Josef Ritter von Kaiserfeld, womit derselbe sein Mandat als Landtagsabgeordneter und Landes-Ausschuß-Beisitzer niederlegt.
Petitionen.

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, und zwar:

1. des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Petition des Bezirks-Ausschusses Birkfeld um Herstellung einer Straße vom Hausbauer in der Gemeinde Ratten nach Birkfeld (Beilage Nr. 15),
2. des Berichtes des Landes-Ausschusses über den Abschluß der Gansregulirungsbauten, über die Constituirung der Erhaltungsconcurrentz und Vorlage eines Gesetzentwurfes, betreffend die Vervollständigung der Gansregulirungsarbeiten (Beilage Nr. 16),

an den Landeskultur-Ausschuß;

3. des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Auflassung der Gebäude-Inspection und über die Reorganisirung des Bauamtes (Beilage Nr. 17),

an den Finanz-Ausschuß;

4. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Einschreiten der Gemeinde Reitern im Gerichtsbezirke Aussen um Bewilligung zur Einhebung einer Bierauflage (Beilage Nr. 18),
5. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Einschreiten der Stadtgemeinde Marburg um Bewilligung zur Einhebung einer Abgabe bei Einführung von Bier und Spirituosen auf weitere zehn Jahre (Beilage Nr. 19),
6. des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Trennung der Ortsgemeinden St. Martin an der Paß und St. Egydi bei Schwarzenstein im Gerichtsbezirke Schönstein (Beilage Nr. 20),
7. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Einschreiten der Stadtgemeinde Cilli um Erhöhung der bisherigen Hundesteuer per 2 fl. auf 4 fl. (Beilage Nr. 21),
8. des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Trennung der Ortsgemeinde Leibnitz im gleichnamigen Gerichtsbezirke (Beilage Nr. 22),

an den Gemeinde-Ausschuß.

Beginn der Sitzung: 10 Uhr 10 Minuten.

Vorsitzender: Landeshauptmann Dr. Moriz Edler v. Kaiserfeld.

Schriftführer: Graf Kottulinsky und Dr. Schmiederer.

Von Seite der Regierung anwesend: Statthalter Freiherr v. Kübeck.

Landeshauptmann: Das Haus ist beschlußfähig. Ich erkläre die Sitzung für eröffnet.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde aufgelegt und keine Einwendung gegen dasselbe erhoben; ich erkläre dasselbe für genehmigt.

Es sind drei Zuschriften eingelangt, um deren Verlesung ich ersuche.

Schriftführer Dr. Schmiederer (liest):

„Eure Excellenz!

Der gefertigte Central-Ausschuß erlaubt sich hiemit die ergebnisse Mittheilung zu erstatten, daß der diesjährige (XI.) steierische Feuerwehrtag am 19. d. M., Vormittags 10 Uhr, im Saale der Steinfelder Bierhalle abgehalten werden wird.

Mit ausgezeichnete Hochachtung für den Central-Ausschuß des steierischen Feuerwehr-Gauverbandes:

Graz, am 14. September 1881.

Dr. Neuhold, Friß Furgleitner,
d. 3. Schriftführer. d. 3. Obmann.“

Landeshauptmann: Ich bitte dies zur Kenntniß zu nehmen.

Schriftführer Dr. Schmiederer (liest):

„Hoher steiermärkischer Landtag!

In den Tagen des 17., 18. und 19. September 1881 findet in den Mauern der Landeshauptstadt Graz

das V. steirische Sängerbundesfest statt, bei welchem die Säger unserer grünen, schönen Steiermark und Gäste aus der Ferne zusammenkommen, um Zeugniß zu geben von des deutschen Liedes Würde und Macht und zur Geltung zu bringen, was die deutsche Brust fühlt.

Der ergebenst gefertigte Festausschuß ist seit langer Zeit thätig, um dieses Fest zu einem glänzenden, den Bestrebungen des Sängerbundes würdigen in unserer freundlichen Murstadt zu gestalten.

Nach dem Festprogramme bilden der Festzug, das Festconcert am 18. September l. J., 7 Uhr Abends, in der Industriehalle, das Festbankett Montag den 19. September l. J., 1 Uhr Mittags, in Schreiner's Concertsaal (Hötel Daniel) und die Festliedertafel am selben Tage, 7 Uhr Abends, in der Industriehalle die Hauptmomente des Festes.

Bei dem Umstande, als die eifrige Pflege des deutschen Gesanges seitens des steirischen Sängerbundes sich stets der thatkräftigen Unterstützung der maßgebenden Factoren erfreute, erlauben wir uns auf das in den nächsten Tagen stattfindende V. steirische Sängerbundesfest aufmerksam zu machen und geben uns die Ehre, zur freundlichen Theilnahme an demselben höflichst einzuladen.

Mit dem Ausdrucke ergebenster Hochachtung zeichnen für den Ausschuß des V. steirischen Sängerbundesfestes der Schriftführer:

Ambrosi. der Obmann:

Ambrosi. Dr. W. Kienzl."

Landeshauptmann: Die Herren werden diese Einladungen zur Kenntniß nehmen.

Schriftführer Dr. **Schmiederer** (liest):

„Eure Excellenz!

Mir wurde die Auszeichnung zu Theil, von den P. T. Mitgliedern des hohen Landtages aus dem Großgrundbesitze zum Landes-Ausschuß-Beisitzer gewählt zu werden.

Es war gewiß mein aufrichtigstes Streben, das mir geschenkte höchst ehrenvolle Vertrauen durch eifriges, pflichttreues Wirken zu verdienen, allein der Ausführung meiner redlichen Absicht trat im vergangenen Winter eine länger währende schwere Krankheit hemmend entgegen. Wenn ich nun seither auch in der Lage war, meine ämthliche Thätigkeit wieder aufzunehmen und die mir zukommenden Geschäfte, soweit die Kräfte reichten, zu besorgen, so ist doch meine Gesundheit noch immer sehr empfindlich gestört, und jede ungewöhnliche körperliche oder geistige Anstrengung würde nach ärztlichem Ausspruche eine bedeutende Verschlimmerung zur Folge haben.

Dazu kommt noch, daß nicht nur möglicher, sondern wahrscheinlicher Weise im nächsten Winter wieder eine längere Störung eintreten kann. Deshalb, und da es

überhaupt im Interesse der Sache liegt, daß die mir anvertrauten, zum Theile sehr wichtigen Angelegenheiten von einer jüngeren ungeschwächten Kraft übernommen werden — finde ich mich genöthigt und verpflichtet, mit größtem Bedauern mein Mandat als Abgeordneter des hohen steiermärkischen Landtages und die Stelle als Landes-Ausschuß-Beisitzer niederzulegen.

Geruhen Eure Excellenz meine ergebene Anzeige behufs weiterer Verfügungen zur geneigten Kenntniß zu nehmen.

Mit größter Verehrung Eurer Excellenz ergebenster Graz, den 17. September 1881.

Dr. Josef N. v. Kaiserfeld."

Landeshauptmann: Ich werde von der Erledigung des Abgeordnetenmandates Se. Excellenz den Herrn Statthalter in Kenntniß setzen, und die Neuwahl eines Landes-Ausschuß-Beisitzers auf die Tagesordnung einer der nächsten Sitzungen stellen.

Ich habe heute vertheilen lassen:

Die Weinbaustatistik des Herzogthumes Steiermark. Den Bericht der steirischen Odilien-Blinden-Anstalt in Graz.

Das stenographische Protokoll über die erste Sitzung.

Den Bericht des Landes-Ausschusses über das Einschreiten der Stadtgemeinde Gilli wegen Einhebung von Zinskreuzern für die Jahre 1881 bis incl. 1889. (Beilage Nr. 23.)

Den Bericht des Landes-Ausschusses über den Fortschritt der Sann-Regulierungsarbeiten mit Vorlage eines Gesehentwurfes über eine Abkürzung der Bauzeit. (Beilage Nr. 24.)

Den Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend die Controlirung und Regelung der Vermögensverwaltung bei den Bezirksvertretungen, Gemeinden, Concurrrenz-Ausschüssen und Ortschaftschulbehörden. (Beilage Nr. 28.)

Den Bericht des Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesehentwurfes, betreffend die Vertilgung der Klee-seide, der Ackerdistel, des Sauerdorns und Kreuzdorns. (Beilage Nr. 29.)

Die Regierungsvorlage, betreffend ein Gutachten des Landtages wegen Beseitigung der Nachtheile der bestehenden Doppelverwaltung. (Beilage Nr. 30.)

Die Regierungsvorlage wegen Erstattung eines Gutachtens über das Heimatrecht. (Beilage Nr. 31.)

Den Bericht des Landes-Ausschusses über die Eingaben der Gemeinden Stainz, Brunndorf, Andriß und Mühlthal um Einführung von Hundesteuern. (Beilage Nr. 34.)

Den Bericht des Landes-Ausschusses über die Gesuche mehrerer Gemeinden um Bewilligung einer Gebühr für die ausdrückliche Aufnahme in den Heimatsverband. (Beilage Nr. 35.)

Den Antrag des Herrn Abgeordneten Dr. Steirer und Genossen, betreffend die Beschließung eines Gesetzes wegen Einführung von Jagdkarten für das Herzogthum Steiermark. (Beilage Nr. 36.)

Es wurden mir mehrere Petitionen übergeben, und zwar:

„Petition des Vereines zur Hebung der Landes-Pferdezucht in Steiermark um Wiedererrichtung der landschaftl. Hufbeschlagsschule und Thierheilschule in Graz (überreicht durch Abg. Freiherrn v. Hackelberg).“

„Petition der Gemeinde St. Radegund, des Eigenthümers und Leiters der Kaltwasserheilanstalt Dr. Gustav Novy und der Willen- und Curhausbesitzer in St. Radegund um Gewährung einer Subvention aus Landesmitteln zum Correctionsbau der Radegunder Straße (überreicht durch Abg. Pairhuber).“

„Petition des Vereines zur Hebung der Landes-Pferdezucht in Steiermark um Erreichung einer landschaftlichen Bezirksstierarztenzstelle in Praxberg (überreicht durch Abg. Freiherrn v. Hackelberg).“

„Petition des Central-Ausschusses der k. k. steierm. Landwirthschafts-Gesellschaft um Wiederbesetzung in Erledigung kommender Stellen der landschaftlichen Bezirksstierärzte und um Vermehrung solcher Stellen (überreicht durch Abg. Dr. Wannisch).“

Ich werde alle diese Petitionen dem Landes-Cultur-Ausschusse zuweisen.

„Petition der Maria Gasparing um Erhöhung der Gnadengabe (überreicht durch Abg. Pairhuber).“

„Petition der Karoline Koch um eine Gnadengabe für ihre Tochter Franziska (überreicht durch Abg. Pairhuber).“

„Petition der Amalia Kugelmaier um Belassung ihrer Gnadengabe von jährlich 100 fl. (überreicht durch Abg. Pairhuber).“

„Petition der A. Ehladek um eine Unterstützung (überreicht durch Abg. Pfriemer).“

„Petition der Aloisia Wendl um eine dauernde Gnadengabe (überreicht durch Abg. Pairhuber).“

Diese fünf Petitionen verweise ich an den Petitions-Ausschuss.

„Petition der Gemeinde Leutschach um Trennung und Constituirung in vier selbstständige Ortsgemeinden (überreicht durch Abg. Karlov).“

Diese Petition werde ich an den Gemeinde-Ausschuss verweisen.

„Petition des Rectorates der k. k. Karl Franzens-Universität in Graz um Erneuerung der Jahressubvention von 300 fl. für den Universitätsfreitisch pro 1882 (überreicht durch den Universitäts-Rector, Freiherrn Dr. von Ettingshausen).“

„Petition des Dr. Josef Hoisel, landsh. Brunnenarztes in Rohitsch-Sauerbrunn, um Berücksichtigung der in den beiliegenden Monographien gemachten Auseinandersetzungen bei eventueller Reorganisirung der Landes-Curanstalt Rohitsch-Sauerbrunn (überreicht durch Abg. Dr. Neckerman).“

„Petition des Ausschusses des juridischen Unterstützungsvereines an der k. k. Universität in Wien um eine Subvention (überreicht durch Abg. Graf Kottulinsky).“

„Petition des Ausschusses des Unterstützungsfondes dürftiger deutscher Universitätsstudenten in Graz um einen Unterstützungsbeitrag pro 1882 (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition des Grazer Creuten-Unterstützungs-Vereines um Zuwendung einer Geldunterstützung (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition des steierm. Schützenbundes und des Schützenvereines der Landeshauptstadt Graz um Gewährung eines Beitrages zur Erbauung eines Landesschießstandes in Graz (überreicht durch Abg. Pairhuber).“

„Petition des Comités für die Localbahn Pölttschach-Sauerbrunn-Rohitsch um eine Subvention von jährlich 10.000 fl. ö. W. durch 30 Jahre aus Landesmitteln (überreicht durch Abg. Kappel).“

„Petition der Direction des Unterstützungsvereines für dürftige und würdige Studierende an der k. k. technischen Hochschule und steierm. Landes-Oberrealschule in Graz um Bewilligung der bisherigen Jahressubvention aus dem steierm. Landesfonde per 500 fl. ö. W. für das Jahr 1881/82 (überreicht durch Abg. Dr. Josef v. Kaiserfeld).“

„Petition des Josef Rey, Nebmannes an der landwirtschaftlichen Obst- und Weinbauschule bei Marburg, um entsprechende Erhöhung seiner Jahreslöhnung und Anstellung nach den geltenden Normen für landschaftliche Beamte (überreicht durch Abg. Dr. v. Schreiner).“

„Petition der Liqueur- und Spirituosen-Erzuger in Graz um Auflassung der mit Beschluß vom 6. Juli 1880 umgelegten Zuschläge (überreicht durch Abg. Dr. Wannisch).“

„Petition des Ausschusses des Vereines zur Unterstützung dürftiger und würdiger Hörer an der k. k. Berg-Akademie in Leoben um Gewährung einer Subvention für das Jahr 1882 (überreicht durch Abg. Dr. Heilsberg).“

Diese Petitionen verweise ich an den Finanz-Ausschuß.

„Petition der Gemeindevorsteherung Ranten gegen die Reducirung der Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Dr. Boesß).“

„Petition des Ortschaftsrathes Gurort Gleichenberg um Aufrechterhaltung der gegenwärtigen Gehaltsbezüge der Volksschullehrer in Steiermark (überreicht durch Abg. Freih. v. Washington).“

„Petition des Lehrervereines der Bezirke Arnfels, Leibnitz und Wildon, betreffend die Lehrergehaltsreducirung (überreicht durch Abg. Freih. v. Washington).“

„Petition des Ortschaftsrathes Deutsch-Feistritz gegen die Reducirung der Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Dr. Heilsberg).“

„Petition des Bezirks-Ausschusses Frohnleiten gegen die beabsichtigte Reducirung der Gehalte der Volksschullehrer in Steiermark (überreicht durch Abg. Dr. Heilsberg).“

„Petition der Stadtgemeinde-Vertretung Murau um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Graf Kottulinsky).“

„Petition des Frohnleitner Lehrervereines um Ablehnung des Antrages bezüglich der Reducirung der Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Dr. Heilsberg).“

„Petition des Ortschaftsrathes von Weiz um Belassung der gegenwärtigen Gehaltskategorien für Volksschullehrer (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition der Gemeinde St. Ruprecht a. d. Raab um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition des Ortschaftsrathes von Fuch um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition der Gemeindevertretung von Höfling um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition der Gemeindevertretung von Bärndorf um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition der Gemeindevertretung von Elz um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition der Gemeindevertretung von Harl um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition der Gemeindevertretung von Klettendorf um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition der Gemeindevertretung von Fuch um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Herman).“

„Petition des Ortschaftsrathes Uebelbach gegen die Herabsetzung der Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Fairhuber).“

„Petition des Ortschaftsrathes von Arzberg um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Dr. Josef v. Kaiserfeld).“

„Petition des Lehrervereines der nordöstlichen Steiermark um Beibehaltung der im Jahre 1874 festgestellten Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Falke).“

„Petition des Lehrervereines in Mahrenberg gegen die Reducirung der Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Dr. Ehmer).“

„Petition des Gleisdorfer Lehrervereines um Belassung der bisherigen Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Fairhuber).“

„Petition der Gemeindevertretung im Vereine mit dem Ortschaftsrathe St. Radegund um Belassung der bisherigen Volksschullehrergehalte (überreicht durch Abg. Fairhuber).“

„Petition des Weiz-Birrfelder Lehrervereines um Verwerfung des Gesetzes bezüglich Herabminderung der Lehrergehalte (überreicht durch Abg. Fairhuber).“

„Petition der evangelischen Schulgemeinde Augsb. Confession in Lahnstadel in Niederösterreich um eine Subvention aus Landesmitteln zur Erhaltung der Schule (überreicht durch Abg. Fairhuber).“

Diese Petitionen verweise ich an den Unterricht-Ausschuß.

Der Herr Abgeordnete Dr. von Neupauer hat sich zum Worte gemeldet, ich ertheile ihm dasselbe.

Abgeordneter Dr. von **Neupauer** (G.-G.-B.): Wir haben zu unserem lebhaften Bedauern das Scheiden des hochverdienten Herrn Dr. Josef Ritter von Kaiserfeld aus dem Landes-Ausschusse und aus der Landes-Vertretung vernommen. Als mehrjähriger Obmann des Finanz-Ausschusses war ich vor Allem in der Lage, seine eminente Fachkenntniß, seinen unbeugsamen Rechts-sinn und seine große Gewissenhaftigkeit zu würdigen. (Beifall). Ich glaube daher nicht ganz unbescheiden zu sein, wenn ich an Se. Excellenz die Bitte stelle, die Herren aufzufordern, durch Erheben von ihren Sizen ihre Zustimmung zu meiner Empfindung und ihr lebhaftes Bedauern darüber auszusprechen, daß ein so verdientes Mitglied aus unserer Mitte geschieden ist. (Beifall).

Landeshauptmann: Ich glaube, das hohe Haus wird keinen Anstand nehmen, sein lebhaftes Bedauern auszusprechen. (Das Haus erhebt sich.)

Der Unterrichts-Ausschuß versammelt sich nach Schluß der heutigen Plenarsitzung im Bureau des Herrn Landes-Ausschuß-Beisizers Dr. Ritter von Schreiner zu einer Sitzung.

Der Landescultur-Ausschuß hält heute Nachmittag um 5 Uhr im Bureau des Herrn Landes-Ausschuß-Beisizers Dr. Wannisch eine Sitzung.

Nach Schluß der heutigen Landtags-Sitzung halten ferner Sitzung der Gemeinde-Ausschuß im Bureau des Herrn Landes-Ausschuß-Beisizers Pairhuber und der Finanz-Ausschuß in seinem gewöhnlichen Locale.

Wir gehen nun zur Tages-Ordnung über.

Der erste Gegenstand derselben ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Petition des Bezirks-Ausschusses Birkfeld um Herstellung einer Straße vom Hausbauer in der Gemeinde Ratten nach Birkfeld.

(Beilage Nr. 15.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Dr. Wannisch**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Landescultur-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tages-Ordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über den Abschluß der Genuß-Regulirungsarbeiten, über die Constituirung der Erhaltungs-Concurrenz und Vorlage eines Gesetz-Entwurfes betreffend die Vervollständigung der Genuß-Regulirungsarbeiten.

(Beilage Nr. 16.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Dr. Wannisch**: Ich beantrage, daß dieser Bericht, sammt dem damit in innigem Zusammenhange stehenden Theile des Rechenschafts-Berichtes, welcher die Genuß-Regulirungsarbeiten betrifft (Seite 48 des Rechenschafts-Berichtes), dem Landescultur-Ausschusse zugewiesen werde.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tages-Ordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über

die Auffassung der Gebäude-Inspection und über die Reorganisirung des Bauamtes.

(Beilage Nr. 17.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Serman**: Ich beantrage die Zuweisung dieser Vorlage an den Finanz-Ausschuß.

(Der Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tages-Ordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Einschreiten der Gemeinde Reitern im Gerichtsbezirke Nussee um Bewilligung zur Einhebung einer Bieranlage.

(Beilage Nr. 18.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Serman**: Ich beantrage die Zuweisung dieser Vorlage an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist

die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Einschreiten der Stadtgemeinde Marburg um Bewilligung der Einhebung einer Abgabe bei Einführung von Bier und Spirituosen auf weitere zehn Jahre.

(Beilage Nr. 19.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, bezüglich der formellen Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Serman**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist

die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Trennung der Ortsgemeinden St. Martin an der Paß und St. Egydi bei Schwarzenstein im Gerichtsbezirke Schönstein.

(Beilage Nr. 20.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses über die formelle Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Serman**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist

die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Einschreiten der Stadtgemeinde Gills um Erhöhung der bisherigen Hundesteuer pr. 2 fl. auf 4 fl.

(Beilage Nr. 21.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses über die formelle Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Serman**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist

die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über die Trennung der Ortsgemeinde Leibnitz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

(Beilage Nr. 22.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses über die formelle Behandlung dieses Gegenstandes einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses **Serman**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird angenommen.)

Landeshauptmann: Die Tagesordnung ist hiemit erschöpft, und werde ich daher zum Schlusse der Sitzung schreiten. Als nächsten Sitzungstag bestimme ich Montag den 19. d. M., Vormittags 10 Uhr mit folgender

Tagesordnung:

I. Begründung des Antrages der Abg. Dr. Steirer und Genossen betreffend die Beschließung eines Gesetzes wegen Einführung von Jagdkarten (Beilage Nr. 36).

II. Erste Lesung der Regierungsvorlagen,

1. betreffend ein Gutachten des Landtages wegen Beseitigung der Nachteile der bestehenden Doppelverwaltung (Beilage Nr. 30);

2. wegen Erstattung eines Gutachtens über das Heimatrecht (Beilage Nr. 31).

III. Erste Lesung folgender Vorlagen des Landes-Ausschusses:

1. Bericht mit dem Antrage auf Bewilligung der Erhöhung der Mauth-Tarifgebühren an der der Bauerngemeinde in Lafnitz gehörigen Brücke und der hiezu gehörigen Zufahrtsstraße (Beilage Nr. 5);
2. Bericht über die Petition des Grazer Schutzvereines um Gewährung von Stipendien (Beilage Nr. 8);
3. Bericht über das Einschreiten der Stadtgemeinde Gills wegen Einhebung von Zinskreuzern für die Jahre 1881 bis inclusive 1889 (Beilage Nr. 23);
4. Bericht, betreffend die Controlirung und Regelung der Vermögens-Verwaltung bei den Bezirks-Vertretungen, Gemeinden, Concurrenz-Ausschüssen und Ortsschulbehörden (Beilage Nr. 28);
5. Bericht mit Vorlage eines Gesetz-Entwurfes, betreffend die Vertilgung der Kleebeide, der Ackerdistel, des Sauerdorns und Kreuzdorns (Beilage Nr. 29);
6. Bericht über den Fortschritt der Sannregulierungs-Arbeiten mit Vorlage eines Gesetzentwurfes über eine Abkürzung der Bauzeit (Beilage Nr. 24);
7. Bericht über die Eingaben der Gemeinden Stainz, Brunndorf, Andritz und Mühlthal um Einführung von Hundesteuern (Beilage Nr. 34);
8. Bericht über die Gesuche mehrerer Gemeinden um Bewilligung einer Gebühr für die ausdrückliche Aufnahme in den Heimatsverband (Beilage Nr. 35).

Ich ersuche die Herren Obmänner der verschiedenen Ausschüsse, daß sie für den Fall, als die einzelnen Ausschuß-Referenten Beamte aus dem Bauamte oder der Buchhaltung zu vernehmen wünschen, diesen Wunsch der Buchhaltung oder dem Bauamte Vormittags zur Kenntniß bringen, weil Nachmittags die Buchhaltung keine Amtsstunden hält und daher der Buchhalter nicht im Stande wäre, die erbetenen Herren zu verständigen, daß sie Nachmittags zur Verfügung zu stehen haben.

Ich erkläre die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung 10 Uhr 40 Minuten.)